

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 22 (1968)

Heft: 11: Einfamilienhäuser = Maisons familiales = One-family houses

Artikel: Wohnhaus eines Verlegers = Maison d'habitation d'un éditeur = Home of a publisher

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-333341>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

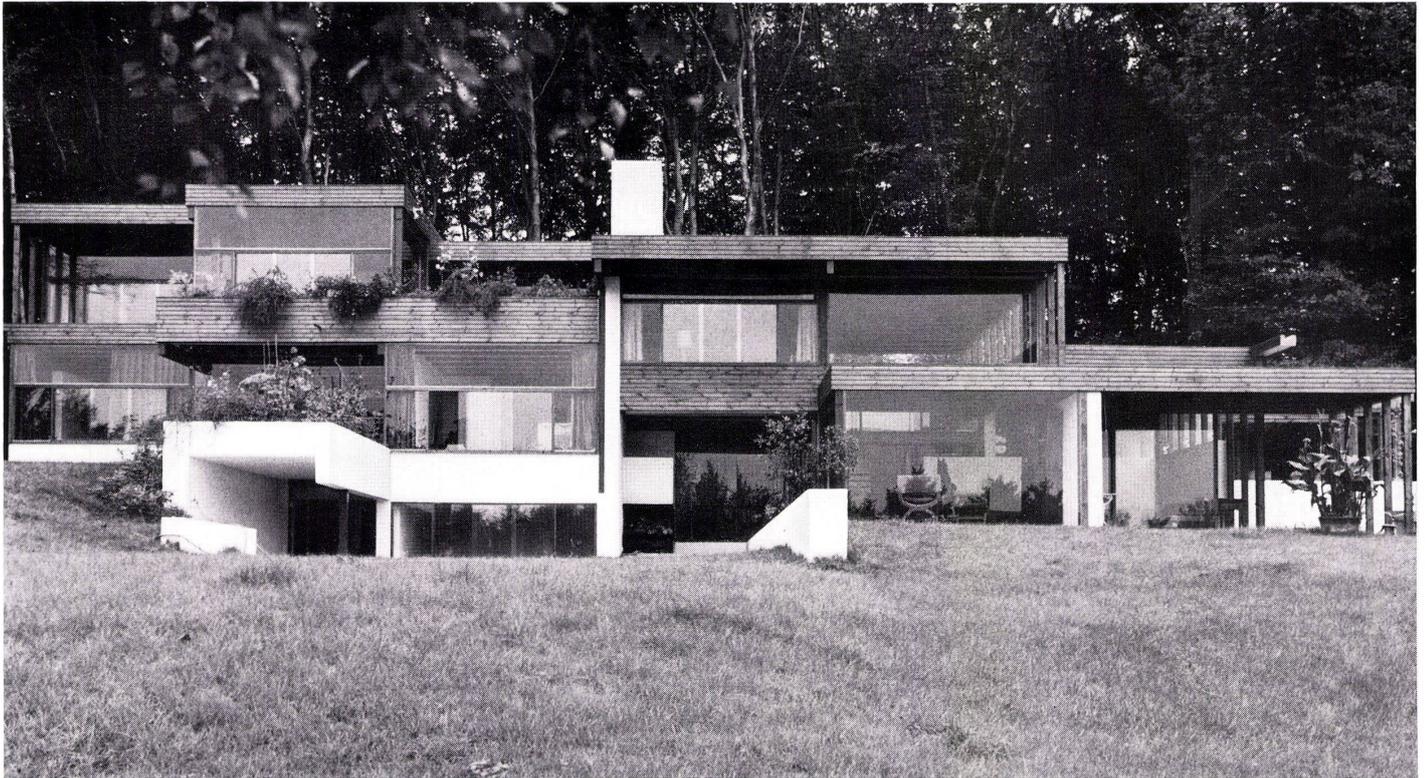
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



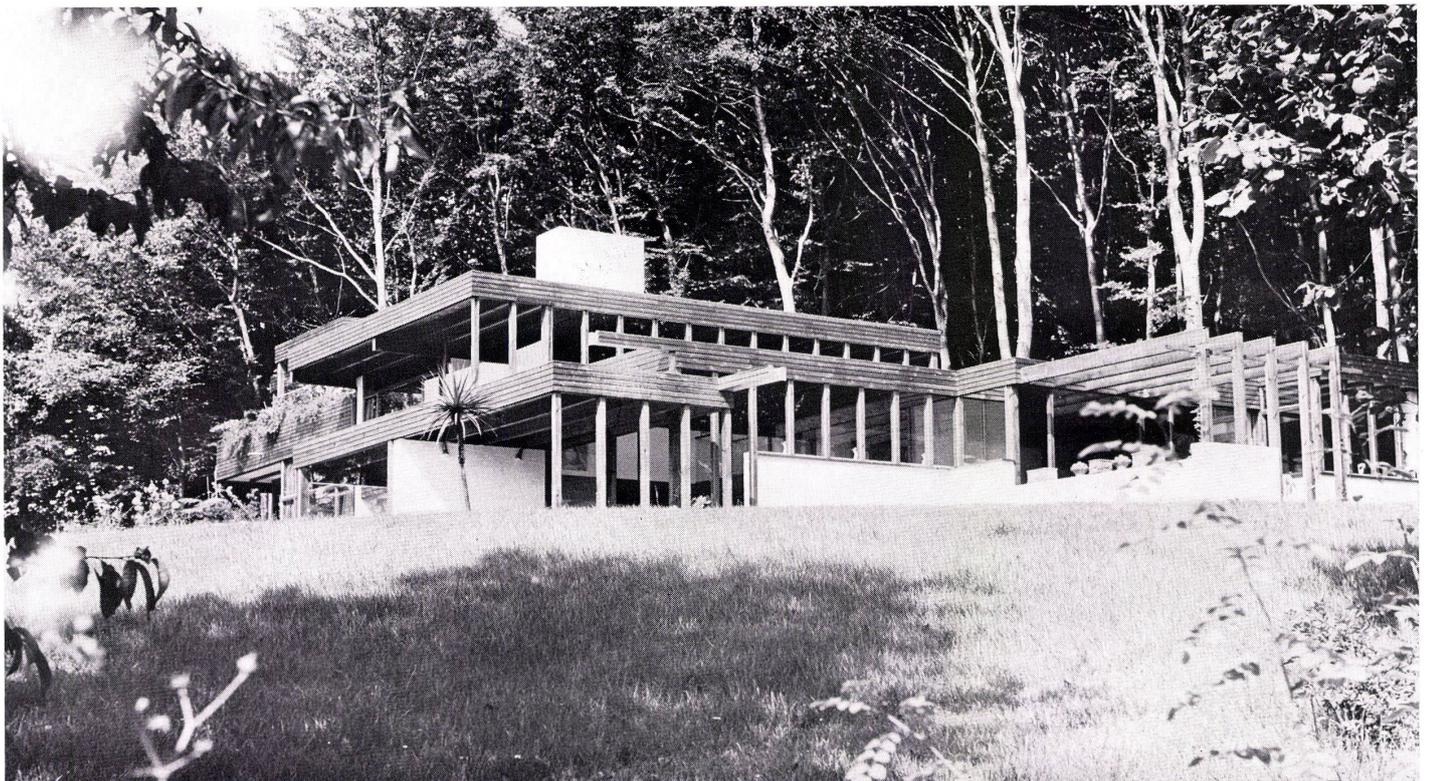
Erich Schneider-Wessling, Köln
Mitarbeiter: Heinrich P. Hackenberg

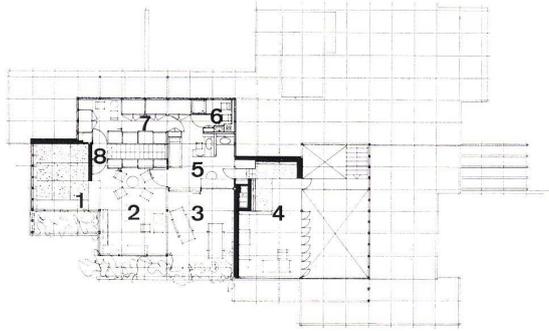
Wohnhaus eines Verlegers

Maison d'habitation d'un éditeur
Home of a publisher

1
Ansicht von Südwesten.
Vue du sud-ouest.
Elevation view from southwest.

2
Ansicht von Süden.
Vue du sud.
Elevation view south.

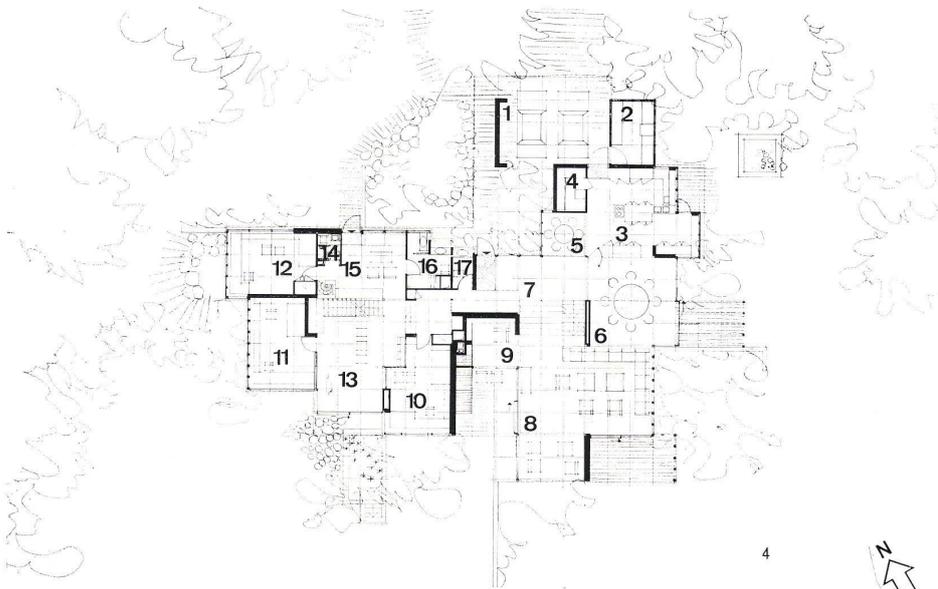




3
Grundriß Obergeschoß 1:400.
Plan étage supérieur.

Plan of upper floor.

- 1, 2 Zimmer / Chambres / Bedroom
- 3 Überdeckte Terrasse / Terrasse couverte / Covered terrace
- 4 Zimmer / Chambre / Bedroom
- 5 Ankleide / Cabinet de toilette / Dressing room
- 6 Bad / Bain / Bath
- 7 Schrankzone / Zone d'armoires / Cupboard area
- 8 Zwischenflur / Corridor de séparation / Connecting corridor



4
Grundriß Erdgeschoß 1:400.
Plan du rez-de-chaussée.

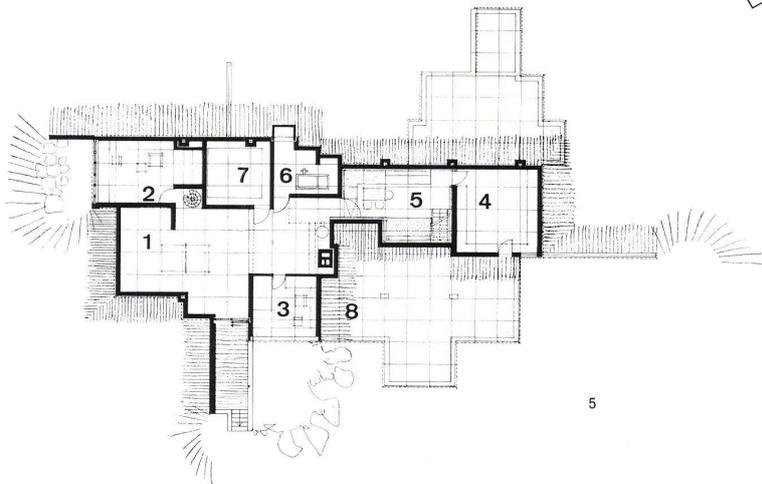
Plan of ground floor.

- 1 Doppelgaragen / Doubles garages / Double garages
- 2 Hauswirtschaftsraum / Local de ménage / Utility room
- 3 Küche / Cuisine / Kitchen
- 4 Kühlkammer / Chambre froide / Cold storage
- 5 Kleiner Eßplatz / Petit coin de table / Small dining room
- 6 Eßzimmer / Salle à manger / Dining room
- 7 Diele / Vestibule / Hallway
- 8 Wohnraum / Séjour / Living-room
- 9 Bibliothek / Bibliothèque / Library
- 10-13 Zimmer / Chambres / Bedrooms
- 14 Dusche / Douche / Shower
- 15 Diele / Vestibule / Hallway
- 16 Bad / Bain / Bath
- 17 WC

5
Grundriß Untergeschoß 1:400.
Plan du sous-sol.

Plan of basement level.

- 1 Spielhalle / Hall de jeux / Play hall
- 2, 3 Zimmer / Chambres / Bedroom
- 4 Kellerraum / Cave / Basement room
- 5 Weinkeller / Cave des vins / Wine cellar
- 6 Heizung / Chauffage / Heating
- 7 Öllagerraum / Réservoir d'huile / Oil storage
- 8 Kriechkeller / Cave / Low-ceiling cellar

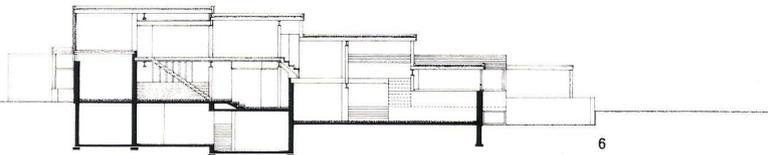


6
Querschnitt 1:400.
Coupe transversale.

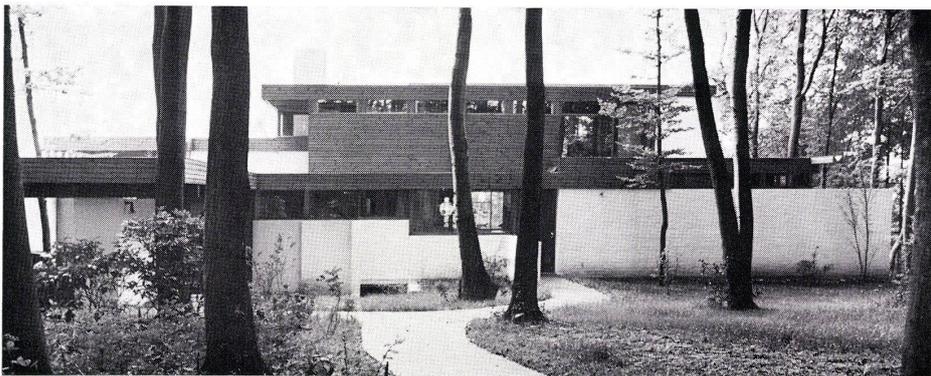
Cross section.

- 7
Blick von der Zufahrt.
Vue depuis l'accès.
View from the driveway.

- 8
Überdeckter Sitzplatz mit Außenkamin.
Place couverte pour s'asseoir et cheminée extérieure.
Covered seating area with outside fireplace.



6



7



8

Das Wohnhaus des Verlegers Dr. Reinhold Neven du Mont und seiner Familie wurde in Forsbach in der Nähe von Köln gebaut. Das Grundstück fällt nach Süden zur Aussicht leicht ab. Es ist im Norden von hohen Bäumen, im Süden von Büschen und Sträuchern begrenzt. Aus dem oberen Geschoß des Hauses blickt man über Büsche und Sträucher hinweg auf das Siebengebirge und die Industrielandschaft um Köln.

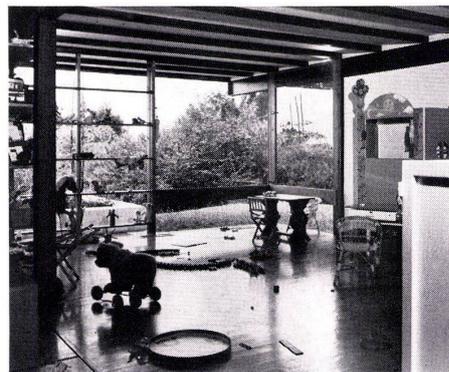
Das großzügige Haus ist in einzelne Bereiche gegliedert, die auch relativ unabhängig voneinander nutzbar sind. Versätze im Grundriß, Schiebetüren und mehrere Eingänge zu den einzelnen Bereichen gestatten das. So ist der Bereich um die zweite Diele von den repräsentativen Wohnräumen durch ein Zwischenelement abgetrennt und mit einem eigenen Eingang versehen. Ähnlich separiert ist der Bereich im Untergeschoß, bei dem die um eine Spielhalle gruppierten Räume über eine interne Treppe und über einen eigenen Zugang aus dem Garten erschlossen werden.

Konstruktion und Baustoffe bedingen die Maßordnung des Gebäudes. Ein Stahlskelett mit vier Metern Binderabstand trägt die innen sichtbaren Sparren der Dach- und Deckenkonstruktion, die einem horizontalen Raster folgt, dessen Achsmaß einem Sechstel des Binderabstandes entspricht. Der Maßeinheit des vertikalen Rasters entsprechen fünf Ziegelschichten oder fünf Schalbretter. Raum-, Brüstungs- und Gesimshöhen sind ein Vielfaches dieser Rastereinheit.

Weiß geschlammte Ziegelmauern, leichte, Holzverschaltete Fachwerkwände, Fußböden aus Ziegeln oder Holz, verglaste Wände und hölzerne Sparren begrenzen die Innenräume, deren Klima durch eine Teilklimaanlage geregelt wird.



9



10



11

9
Wohnraum mit Sitzgruppe.
Séjour avec groupe de sièges.
Living-room with seating group.

10
Spielraum der Kinder, in allen Räumen ist die Tragkonstruktion sichtbar.
Salle de jeux des enfants; dans chaque pièce, la construction porteuse est visible.
Play-room for children, in all rooms the supporting construction is visible.

11
Die Küche steht mit dem Eßraum in Verbindung. Im ganzen Bereich wurden für die Fußböden Hochlochziegel gewählt.
La cuisine est en liaison avec la salle à manger. Dans toute la zone, on a choisi, pour les planchers, des briques perforées.
The kitchen is connected with the dining-room. Special perforated tiles were selected for the entire area.

12
Arbeitsplatz der Hausfrau.
Place de travail de la femme de ménage.
Work area of lady of the house.



12